

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 16 (1900)

Heft: 34

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Organ für die Schweiz. Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe, deren Innungen und Vereine.

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Praktische Blätter für die Werkstatt mit besonderer Berücksichtigung der Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer Kunsthandwerker und Techniker von Walter Fenn-Holdinghausen.

XVI. Band

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.

Offizielles und obligatorisches Organ des Arg. Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20. Inserate 20 Cts. per 1spaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 24. November 1900.

Wochenspruch: Ein jeder kehrt vor seiner Thür Und rein ist jedes Stadtquartier.

Verbandswesen.

Unfallversicherung. 21

Delegierte des Schweizer Schlossermeistervereins waren am vorletzten Sonntag in Bern versammelt und haben den Entwurf für eine eigene Unfallversicherung endgültig durchberaten und festgestellt, so daß die Kasse mit dem 1. Januar 1901 ins Leben treten wird.

eigene Unfallversicherung endgültig durchberaten und festgestellt, so daß die Kasse mit dem 1. Januar 1901 ins Leben treten wird.

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Die Anfertigung der Ausführungspläne für die Kehrlichtverbrennungsanstalt Zürich wurde dem Architekten Welti übertragen.

Die Einrichtung der Niederdruckdampfheizung in dem Wagenschuppen und der Werkstätte der Straßenbahn an der Badenerstraße Zürich an Gebrüder Sulzer in Winterthur.

Bahnbau Lausanne-Moudon. Das gesamte Oberbaumaterial (Bignole- und Millenschienen, eiserne Querschwellen etc.) an J. Waltther u. Co., Zürich.

Schulhausbau Bollikon. Gipsarbeiten an Alfred Sauter in Zürich III; Glaserarbeiten an Hartung, mech. Schreinerei und Glaserei in Zürich V.

Neubaute Schulhaus Feuerthalen. Spenglerarbeiten an Scherrer-Sulzer, Schaffhausen; Dachdeckerarbeiten an Roulet u. Kobler, Schaffhausen.

Bodenbelege und Wandverkleidungen für das Stadtbauamt St. Gallen. Terrazzoboden an F. Brun, Zürich; Wandverkleidungen

an F. Burri, Baumeister, St. Gallen; Malerarbeiten an Bannert St. Gallen.

Schulhausbau Schönengrund (Appenzell). Sämtliche Arbeiten an Jakob Bleiter, Zimmermeister in Schönengrund.

Felsbachverbauung Gams. Los 1. Dachpferren von Holz und Stein an Gio. Toneatti, Bauunternehmer, Sions (Luzern).

Die Unterbauarbeiten der Südrampe der Albula-Bahn von Bevers bis Celerina, 10. Arbeitslos, an Noli Achille u. Cie. und Ant. Zanotta in Juoz (Engadin).

Die Gipsarbeiten für die kantonale Krankenanstalt Luzern sind wie folgt vergeben worden: Verwaltungsgebäude an A. Bächler u. Cie., Stuttateurgeschäft, Luzern; Medizin-Pavillon an Gebrüder Keller, Baugeschäft, Luzern; Chirurg. Pavillon I an Jof. Meier, Gipsmeister, Luzern; Chirurg. Pavillon II an Habermacher u. Haas, Littau, und J. Mandrino, Luzern; Infektionspavillon an Jof. Ulrich, Gipsmeister, Luzern; Centralgebäude an Casp. Brügger, Gipsmeister, Luzern; Leichenhaus an Stocker u. Lingg, Gipsmeister, Neusthal, Littau.

Steinerne Brücke über den Mühlekanal in Gips-Oberried. Die ganze Arbeit an Joh. Wilh. Suter, Maurer in Givis, um Fr. 550.—.

Spar- und Leihkasse Thun. Steinbauerarbeiten: Schwellen und Treppen an Fratelli Carloni in Biasca.

Verschiedenes.

Eigendössliche Bauten im Jahre 1901. Unter dem Titel „Neubauten“ ist im eidg. Budget pro 1901 ein Kredit von 2,336,332 Fr. eingestellt gegen 3,278,084 Franken für das laufende Jahr und einer Ausgabe von 4,502,766 Fr. im Jahre 1899. Es kommt mithin im nächsten Jahre nur etwa die Hälfte der letzten Jahre verausgabten Summe zur Verwendung.

Unter den Hauptposten finden sich: 600,000 Fr. erste Rate für das Postgebäude in Bern; 300,000 Fr.